

# Eingabeelemente

## Arbeitsobjekt

Diese Eingaben beziehen sich auf den einzelnen Holzschlag.

## Arbeitsort

Hier kann zu Dokumentationszwecken eine Bezeichnung für den Holzschlag eingegeben werden, wie zum Beispiel Ort, Lokalname, Bestandesnummer, etc..

## Baumart

Im Listenfeld wird die im Holzschlag vorherrschende Baumart ausgewählt. Es stehen die Baumart Fichte und die Baumartengruppe Föhre/Lärche zur Auswahl.

## Holzmenge

Die anfallende Holzmenge kann anhand des Anzeichnungsprotokolls bestimmt oder auch geschätzt werden. Die Ermittlung der Holzmenge aufgrund des durchschnittlichen BHD des Aushiebes kann mit Hilfe der Massentafeln im Schweizerischen Forstkalender (Ausgabe 2003, Seite 190) erfolgen.

## Volumen Mittelstamm

Dieser wird aus dem Anzeichnungsprotokoll hergeleitet oder geschätzt. Als Hilfe empfiehlt sich die Verwendung der Massentafeln im Schweizerischen Forstkalender (Ausgabe 2003, Seite 190).

## Maximaler Fälldurchmesser (keine Eingabe möglich)

Zeigt den maximalen Fälldurchmesser der ausgewählten Maschine an. Dickere Bäume müssen mit der Motorsäge gefällt werden. Dieser zusätzliche Mehraufwand ist nicht in den Berechnungen enthalten.

## Arbeitssystem

Diese Eingaben bleiben oft für mehrere Holzschläge unverändert (betriebsspezifische Grössen).

## Kostenansätze

*Maschinist:* gesamte Personalkosten pro Stunde **inkl.** Lohnnebenkosten.

*Radharvester:* Kosten pro Betriebsstunde **ohne** Fahrer/Maschinist.

## Bezahlte Arbeitswege und Pausen

*Tägliche Arbeitszeit:* Gesamte tägliche Arbeitszeit in Minuten, **inkl.** bezahlte Arbeitswege und Pausen.

*davon bezahlte Wegzeiten u. Pausen:* Reguläre Hin- und Rückreisezeiten zum Holzschlag, sowie alle offiziellen Pausenzeiten in Minuten pro Arbeitstag.

## MaschinenKategorie

Im Listenfeld wird die Maschinenkategorie "mittel" (max. Fälldurchmesser 52 cm) oder "gross" (max. Fälldurchmesser 60 cm) ausgewählt.

## MaschinenTyp

In diesem Listenfeld können für die beiden Maschinenkategorien "mittel" und "gross" entsprechende Maschinentypen ausgewählt werden. Ist eine Maschine in der Liste nicht aufgeführt, kann "Standardmaschine\_mittel" oder "Standardmaschine\_gross" gewählt werden.

## Maximaler Fälldurchmesser (keine Eingabe möglich)

Zeigt den maximalen Fälldurchmesser der ausgewählten Maschine an. Dickere Bäume müssen mit der Motoräge gefällt werden. Dieser zusätzliche Mehraufwand ist nicht in den Berechnungen enthalten.

## Harvester umsetzen

Pauschalkosten für den Transport der Maschine zum Holzschlag (z.B. für Personal, Transportfahrzeug für Harvester, usw.). Im Ergebnis werden nur die Kosten für das Umsetzen des Harvesters ausgewiesen, nicht jedoch die Zeitaufwände.

## Weitere Aufwändungen

Hier können zusätzlich anfallende Kosten für Planung, Organisation und Durchführung des Holzschlages (Holz anzeichnen, Feinerschliessung anlegen, Personentransportfahrzeug, usw.) eingegeben werden. Im Ergebnis werden nur die Kosten für "Weitere Aufwändungen" ausgewiesen, nicht jedoch die Zeitaufwände. Hinweis: Wegzeiten und Pausen des Personals werden im Menü "Arbeitssystem" bereits berücksichtigt und dürfen hier nicht nochmals erfasst werden.

## Faktoren

Es handelt sich hier um betriebsspezifische Werte. Nachdem sie einmal eingegeben sind, kann der Anwender diese Seite grundsätzlich unverändert lassen.

## Risiko/Verwaltung/Gewinn

Hier kann ein betriebsspezifischer Ansatz gewählt werden, um Verwaltungskosten, Risiken und Gewinn abzudecken. Dieser Ansatz wird in Prozenten der errechneten Kosten angegeben und liegt üblicherweise zwischen 0 und 10 Prozent. Er wirkt sich im Ergebnis nur auf die Kosten und nicht auf die Zeiten aus.

## Währungskürzel

Die Eingabe eines Währungskürzels ändert die Währungsanschrift in allen Menüs. Mit der Änderung des Währungskürzels erfolgt aber **keine** Umrechnung in die neue Währung. Die Kostensätze im Menü "Arbeitssystem" müssen entsprechend der gewählten Währung eingegeben werden.

## Betriebsspezifischer Korrekturfaktor für die Produktivität

Falls festgestellt wird, dass die berechneten Werte für die Produktivität (m<sup>3</sup>/Std.) im Vergleich zu den effektiven Werten systematisch zu hoch oder zu tief sind, kann das Modell mit Hilfe des "betriebsspezifischen Korrekturfaktors" angepasst werden. Solche systematischen Abweichungen können beispielsweise auftreten, wenn das Arbeitsverfahren oder die Maschinenausrüstung nicht den Grundlagen im Modell entsprechen.

## **Ergebnisse**

Alle Felder sind schreibgeschützt, da keine Eingabe erforderlich ist.

### **Zeitbedarf**

Benötigte Arbeitszeit des Maschinenführers und Maschinenarbeitszeit für den berechneten Holzschlag.

### **Kosten**

Gesamtkosten sowie Kosten pro Kubikmeter für den berechneten Holzschlag.

### **Aufwand vor Risiko/Verwaltung/Gewinn**

Gesamtkosten **ohne** Zuschlag für Risiko/Verwaltung/Gewinn (sog. Selbstkosten).

### **Gesamtaufwand**

Gesamtkosten **inkl.** Zuschlag für Risiko/Verwaltung/Gewinn.

### **Produktivität**

Arbeitsleistung in m<sup>3</sup> pro produktive Maschinenstunde (PMH<sub>15</sub>) (vgl. auch Programmierungsgrundlagen).